



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

12 b Nazarius vnd Celsus Märterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

b

Pridie idus Iunij.

Der XXI. tag im Brachmonat.

W Mayland ist heut der Geburtstag / oder (wie die andern sehen) die erfindung der H. marterer Nazarij / vnnnd Celsi des Knabens / deren Leyden am 28. tag Heymonats geehrt wirdt. Als diser Nazarius inn vilen Stätten Christum geprediget / ward er dem Tyrannischen Kayser Nerone fürbracht / dem volgt der Knab Celsus (den Nazarius auffgezogen het) mit wainen nach / seind also beyd ins gefencknuß gelegt / vnd den wilden Thieren sürgeworffen worden / bliben aber von denselben vnuerletzt: warden auch ins Meer geworffen / giengen aber auff dem Meer / vnnnd kamen darnach gen Mayland / besüchten Geruasium vnd Prothasium. Warden vonn dem Pfleger Anolino widerumb gefangen / vnnnd nach vilen leyden mit dem Schwert getödt. Ihre Leiber seind von S. Ambrosio auß Göttlicher offenbarung funden worden / nach dem sie biß zur zeit der Kayser Honorij vnd Arcadij verborgen gelegen / wie da- von S. Paulinus schreibt.

Anno Dñi
64.

Item auch zu Mayland der H. marterer Basilidis / Cyrini / Naboris vnnnd Nazarij. Dise Edle Römische Burger verachteten das Abgöttische wesen / thailten ihre Güter vnder die Armen / vnnnd bekenneten Christum beständiglich / darumb sie gefangen / mit Scorpionen geschlagen / sibben Tag eingelegt / vnd endlich enthaupt seind worden. Ihre Leiber hat man für die wilden Thier geworffen / bliben aber vonn jnen vnuerletzt. Vnder disen seind Nabor vnnnd Nazarius mit Gorgonio dem Marterer durch Gordegandum den Bischoff

Anno Dñi
400.Anno Dñi
288.

Junius

Anno Dñi 765. Bischoff zu Metz/ auß erlaubnuß Pappsts Pauli/ vonn Rom inn Franckreich geführt worden: vnnnd hat gemeldter Bischoff Sanct Gorgonium gelegt inn das Kloster Gorzia/ Sanct Naborum aber in das Kloster Noua Cellula/ vnd S. Nazarium in das Kloster Loreshain/ da dann offte wunderzeichen geschehen/ zu gesundtheit der Kranken vnd Schwachen.

Item in Schotland des heyligen Erzbischoffs vnd Beichtigers Termant.

Item zu Brix in Holand/ des heyligen Priesters vnd Beichtigers Odulphi/ welscher vonn Edlem Geschlechte auß Franckreich geboren/ da er Priester ward/ thet er sich zum Bischoff zu Brix/ ward vonn ihm inn ein Kloster auffgenommen/ darinn er inn vilen Tugenten fürtrefflich/ vnd für ein Vatter des Klosters gehalten ward. Sohe hernach mit demselben Bischoff inn Friesland/ daselbst zu predigen/ vnd beköhrte vil Volcks/ kam endelich wider gen Brix/ weissaget/ vnnnd verscheid im Friden/ leuchtet inn vnd nach seinem leben mit vilen Tugenten vnd wunderzeichen. Seine Reliquien werden erhalten bey S. Saluator zu Brix.

Anno Dñi 849.

Item inn der Satt Xenen die erhebung der heyligen Junckfrawen Kunere/ geschehen durch Sant Willibordum/ vonn welcher am achthenden tag dis Monats weiter.

Item die erhebung des H. Bischoffs Euurel/ von welchem am 7. tag Herbstmonats weiter.

Item inn Mesopotamia des heyligen Bischoffs vnd Beichtigers Maruthe/ von welchem in histor. Tripartita.

e Idibus